

Abel GmbH JOB-BEWERBER-PRIVACY-HINWEIS

1. Einleitung

Dieser Datenschutzhinweis für Bewerber ("Hinweis") beschreibt die Maßnahmen, die die Abel GmbH, Abel-Twiete 1, 21514 Büchen, Deutschland ("Unternehmen"), Teil der IDEX Corporation ("IDEX"), zum Schutz der personenbezogenen Daten ergreift, die wir über Bewerber verarbeiten. Das Unternehmen verpflichtet sich zum Schutz der personenbezogenen Daten, die wir über Sie verarbeiten, in Übereinstimmung mit den Datenschutzprinzipien, die in allen geltenden Datenschutzgesetzen festgelegt sind. Dieser Hinweis informiert Sie darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wenn Sie sich um eine Stelle bei der Abel GmbH bewerben.

Bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten von Website-Nutzern verweisen wir auf unsere Website-Datenschutzerklärung, die Sie hier einsehen können: www.abelpumps.com/en/privacy-policy. Bitte beachten Sie, dass im Rahmen des Bewerbungsprozesses auch Daten durch den jeweiligen Betreiber des Netzwerkes oder der Plattform, über die Sie auf eine unserer Stellenausschreibungen gestoßen sind, wie z.B. LinkedIn, verarbeitet werden können. Für diese Verarbeitung ist der jeweilige Betreiber des Netzwerks oder der Plattform der für die Datenverarbeitung Verantwortliche. Bitte konsultieren Sie die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Betreibers des jeweiligen Netzwerks oder der jeweiligen Plattform.

Dieser Hinweis kann von Zeit zu Zeit geändert werden. Wir werden jede Änderung dieses Hinweises einen angemessenen Zeitraum vor dem Inkrafttreten der Änderung veröffentlichen.

2. Begriffsbestimmungen

Die folgenden Begriffe werden in dieser Bekanntmachung verwendet und sind wie folgt definiert:

Begriff	Definition
Einwilligung	Jede aus freien Stücken, für den konkreten Fall, in Kenntnis der Sachlage und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung der betroffenen Person, mit der sie durch eine Erklärung oder eine eindeutige bejahende Handlung ihr Einverständnis mit der konkreten Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zum Ausdruck bringt. Es muss sich um eine eindeutige bestätigende Handlung handeln ("Opt-In"). Schweigen oder Untätigkeit sind nicht ausreichend. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Die natürliche oder juristische Person oder sonstige Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Datenverarbeitung entscheidet.
Datenverarbeitung	Jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder einer Reihe personenbezogener Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten.
Datenverarbeiter	Eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet (Art. 28 DSGVO).
Datenschutzgesetz	Alle anwendbaren Landes-, Kommunal- und Bundes-/Nationalgesetze in Bezug auf den Datenschutz, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die DSGVO. Datenschutzbeauftragter ("DSB") Die Person, die vom Unternehmen ernannt wird (nur wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist), um die Rechte der betroffenen Personen zu schützen und als Kontaktstelle zwischen dem Unternehmen und Ihnen zu fungieren, um sicherzustellen, dass das Unternehmen alle geltenden Datenschutzgesetze einhält.

Datenchutzbeauftragter ("DSB")	Datenchutzbeauftragter ("DSB") Die Person, die vom Unternehmen ernannt wird (nur wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist), um die Rechte der betroffenen Personen zu schützen und als Kontaktstelle zwischen dem Unternehmen und Ihnen zu fungieren, um sicherzustellen, dass das Unternehmen alle geltenden Datenschutzgesetze einhält.
Betroffene Person	Jede Person, auf die sich die jeweiligen personenbezogenen Daten beziehen.
Europäischer Wirtschaftsraum	Die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sowie Norwegen, Island und Lichtenstein.
GDPR	Die EU-Datenschutzgrundverordnung 2016/679.
Personenbezogene Daten	Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (Artikel 4 GDPR).
Sensible Daten	Personenbezogene Daten, aus denen die rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung einer natürlichen Person (Artikel 9 GDPR).
Aufsichtsbehörde	Eine unabhängige öffentliche Behörde, die von einem Mitgliedstaat der Europäischen Union eingerichtet wurde (Artikel 51 DSGVO) oder eine andere öffentliche Behörde, die für die Überwachung der Anwendung des Datenschutzrechts zuständig ist.

3. Identität und Kontaktangaben des Datenverantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Das Unternehmen ist für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten verantwortlich und ist der Datenverantwortliche.

Wenn Sie Fragen zu diesem Hinweis haben, kontaktieren Sie uns bitte unter

Abel GmbH
 Abel-Twiete 1, 21514 Büchen, Deutschland
 Abel-mail@idexcorp.com.

Sie können unseren Datenschutzbeauftragte Sabrina Müller unter smueller@idexcorp.com kontaktieren.

4. Kategorien und Quellen der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Das Unternehmen verarbeitet verschiedene Kategorien personenbezogener Daten, die uns durch Ihre Bewerbung und während des Bewerbungsverfahrens zur Verfügung gestellt werden. Dazu können gehören:

- Kontakt- und Identitätsdaten, einschließlich Name, Familienstand, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Geburtsdatum, Wohnanschrift und Kontaktangaben.
- Ihre Bewerbungsunterlagen und alle darin enthaltenen Informationen, einschließlich Ihres Lebenslaufs, Ihres Anschreibens und Ihrer Zeugnisse; andere Unterlagen über Ihre frühere Berufserfahrung, Ausbildung oder ähnliches; und Bilder.
- Informationen über Ihren beruflichen Werdegang und Ihre berufsbezogenen Erfahrungen und Fähigkeiten, einschließlich des Einstellungsdatums, des Kündigungsdatums und des Kündigungsgrundes, des Beschäftigungsstatus, der aktuellen Höhe der Vergütung, sonstiger von Bewerbern oder Arbeitnehmern vorgelegter Belege, bei Referenzprüfungen erhaltener Informationen, früherer Bewerbungen, Nachweisen von Fähigkeiten/Qualifikationen und Informationen über einen Umzug.
- Informationen über den Charakter und die beruflichen Interessen, einschließlich beruflicher und persönlicher Interessen, Kenntnisse oder Fähigkeiten sowie Auszeichnungen oder Mitgliedschaften.

- Andere personenbezogene Daten, die Sie während des Einstellungsverfahrens zur Verfügung stellen, einschließlich unserer Notizen aus Vorstellungsgesprächen mit Ihnen oder mit anderen über Sie; und die gesamte Korrespondenz, die Sie während des Bewerbungsverfahrens mit uns oder einem Personalvermittler führen.
- Informationen über Ihren Status der Arbeitsgenehmigung.
- Sensible Daten, unter bestimmten Umständen, einschließlich Ihrer rassischen oder ethnischen Herkunft, Ihrer Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, Ihrer religiösen Überzeugungen oder Informationen über Ihre Gesundheit, wie z. B. Informationen über eine Behinderung, für die das Unternehmen angemessene Anpassungen während des Einstellungsverfahrens vornehmen muss.

Wir können die oben genannten Daten über Sie auch aus anderen Quellen erhalten, z. B. von Personalvermittlungsagenturen, den von Ihnen angegebenen Referenzen, Websites und anderen öffentlich zugänglichen Informationen im Internet. Dazu gehören zum Beispiel personenbezogene Daten, die Sie im Rahmen eines Online-Profiles veröffentlicht haben. Wir können auch Informationen erhalten, die Sie uns über Websites Dritter, wie z. B. LinkedIn, zur Verfügung stellen.

5. Zwecke der Datenverarbeitung

Das Unternehmen verarbeitet personenbezogene Daten von Stellenbewerbern für verschiedene Geschäftszwecke, die erforderlich sind:

- Zur Durchführung Ihres Einstellungsverfahrens, einschließlich der Bearbeitung Ihrer Bewerbung; zur Bewertung Ihrer Eignung für die zu besetzende Stelle im Hinblick auf Ihre Fähigkeiten und Qualifikationen; zur Durchführung von Referenzprüfungen, soweit dies nach den örtlichen Gesetzen zulässig oder erforderlich ist; zur Beantwortung Ihrer Anfragen; und zur Kommunikation mit Ihnen und zur Strukturierung des Einstellungsverfahrens auf der Grundlage Ihrer Bedürfnisse, z. B. im Hinblick auf mögliche Gesundheitsfragen.
- Zur Durchführung des Arbeitsverhältnisses, auch im Hinblick auf die Personalverwaltung und das Leistungsmanagement bei der Einstellung.
- Zum Zwecke der Abwicklung von Geschäftsprozessen und der internen Verwaltung, einschließlich der Überwachung der Chancengleichheit und der Gewährleistung eines behindertengerechten Arbeitsplatzes.
- Für IT-Sicherheit und Verfahren bei Datenschutzverletzungen;
- Für die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, einschließlich steuerlicher Vorschriften, und in Bezug auf Verpflichtungen, die an Arbeitgeber in Bezug auf das Arbeitsverhältnis gerichtet sind, wie z. B. die Bestätigung der Berechtigung des Bewerbers, im jeweiligen Land des Unternehmens zu arbeiten;
- Für die Optimierung von Geschäftsprozessen, einschließlich der Verbesserung unseres Bewerbungsprozesses oder der Optimierung anderer Rekrutierungsprozesse oder Diversity-Programme.
- Für die Geltendmachung und Abwehr von Rechtsansprüchen.

6. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Das Unternehmen verarbeitet personenbezogene Daten seiner Bewerber auf der Grundlage mehrerer verschiedener Rechtsgrundlagen:

- Nachdem Sie über die beabsichtigte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informiert wurden und Ihre Einwilligung gegeben haben, kann dies vor allem Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns für zukünftige Rekrutierungsaktivitäten, wie z.B. Ihre Aufnahme in unseren internen Talentpool, beinhalten. Der Umfang der Verarbeitung richtet sich dann nach dem Inhalt der jeweiligen Einwilligung. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf Ihrer Einwilligung vor dem Widerruf beruht. Artikel 6 GDPR.

- Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich ist, um die vertragliche Beziehung zwischen Ihnen und uns zu erfüllen, wozu auch ein vorvertragliches Beschäftigungsverhältnis gehören kann. Artikel 6 GDPR.
- Wenn die Verarbeitung für das Unternehmen erforderlich ist, um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen. Z.B. wenn ein Gericht die Freigabe bestimmter Informationen für ein Gerichtsverfahren anordnet). Artikel 6 GDPR.
- Wenn die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und -freiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Diese berechtigten Interessen können umfassen:
 - Verwaltung des Rekrutierungsprozesses, einschließlich der Ermöglichung des Rekrutierungsprozesses; Bewertung und Bestätigung geeigneter Kandidaten für eine Anstellung; und zur Beschaffung einer geeigneten Rekrutierungsstrategie und deren Umsetzung.
 - Verwaltungs- und Management-Optimierungszwecke, einschließlich der Durchführung von Geschäftsprozessen; interne Management-Optimierung; aggregierte Management-Berichterstattung oder interne Schulungen; Überwachung des Arbeitsklimas und der Chancengleichheit.
 - die Beschaffung von Beweismitteln für Gerichtsverfahren, einschließlich der Abwehr von gegen uns geltend gemachten Rechtsansprüchen, die Durchsetzung unserer Rechtsansprüche und die Verhinderung von Compliance- oder sonstigen Rechtsverstößen.
- In Übereinstimmung mit Artikel 9 Absatz 2 oder 4 GDPR bezüglich sensibler Daten.

7. Ihre Rechte

Die DSGVO räumt Ihnen Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein. Zu diesen Rechten gehören:

- Zugang zu den Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen (allgemein bekannt als "Antrag auf Zugang zu den Daten"). Auf diese Weise können Sie Informationen über die personenbezogenen Daten erhalten, die wir über Sie gespeichert haben, und überprüfen, ob wir sie rechtmäßig verarbeiten.
- Sie können die Berichtigung, Korrektur oder Aktualisierung der personenbezogenen Daten, die wir über Sie gespeichert haben, verlangen. Auf diese Weise können Sie unvollständige oder ungenaue Informationen korrigieren.
- die Übermittlung personenbezogener Daten in einem maschinenlesbaren Format ("Datenübertragbarkeit") zu verlangen, soweit dieses Recht im Beschäftigungskontext relevant ist.
- Antrag auf Löschung personenbezogener Daten. Damit können Sie die Löschung oder Entfernung personenbezogener Daten verlangen, wenn es für uns keinen legitimen Grund gibt, diese weiterhin zu verarbeiten. Sie haben auch das Recht, von uns die Löschung oder Entfernung personenbezogener Daten zu verlangen, wenn Sie von Ihrem Recht Gebrauch gemacht haben, der Verarbeitung zu widersprechen (siehe unten).
- Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Auf diese Weise können Sie uns bitten, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auszusetzen, wenn Sie möchten, dass wir die Richtigkeit der Daten oder den Grund für ihre Verarbeitung überprüfen.
- Sie können die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung vor dem Widerruf berührt wird.

Sie können unter bestimmten Umständen Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen.

Dieses Recht kann gelten, wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf den in Anhang 1 beschriebenen berechtigten Interessen des Unternehmens beruht oder wenn Entscheidungen über Sie ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung, einschließlich Profiling, beruhen.

Diese Rechte sind nicht absolut und unterliegen verschiedenen Bedingungen gemäß dem Datenschutzgesetz und anderen geltenden Gesetzen und Vorschriften.

Sie können diese Rechte ausüben, indem Sie sich an Ihren Datenschutzbeauftragten wenden (siehe Abschnitt 3). Sie haben auch das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen.

8. Gemeinsame Nutzung von Daten und internationale Datenübermittlung: Konzerninterne und externe Drittparteien

Konzerninterne Übermittlungen

Als Mitglied eines multinationalen Unternehmens, das unter einer dezentralisierten Managementstruktur arbeitet, kann das Unternehmen personenbezogene Daten von Bewerbern mit anderen hier: <https://www.idexcorp.com/affiliates-list/> aufgeführten IDEX-Tochtergesellschaften/BUs zu den in dieser Mitteilung genannten Zwecken austauschen. Bitte beachten Sie, dass das Unternehmen personenbezogene Daten von Bewerbern nur dann an die Unternehmen weitergibt, wenn dies durch eine rechtmäßige Grundlage für eine solche Verarbeitung abgedeckt ist.

Diese Übermittlungen sind durch die Verpflichtungen geschützt, die in den konzerninternen Vereinbarungen festgelegt sind, die wir zwischen den verschiedenen IDEX-Rechtseinheiten geschlossen haben. Internationale Übermittlungen innerhalb von IDEX werden durch von der EU-Kommission genehmigte Standardvertragsklauseln für die für die Datenverarbeitung Verantwortlichen und gegebenenfalls für die Datenverarbeiter geregelt. Sie können eine Kopie dieser Standardvertragsklauseln, die in unseren gruppeninternen Vereinbarungen verwendet werden, erhalten, indem Sie sich an das Unternehmen wenden und diese anfordern.

Externe Drittparteien

Das Unternehmen kann personenbezogene Daten an externe Anbieter weitergeben, die wir damit beauftragen, in unserem Namen und nach unseren Anweisungen Dienstleistungen oder Funktionen auszuführen. Gegebenenfalls unterliegt deren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten den Anforderungen der DSGVO. Das Unternehmen stellt außerdem sicher, dass seine Verträge mit diesen Parteien gewährleisten, dass sie personenbezogene Daten nur in Übereinstimmung mit unseren Anweisungen und zur Erbringung der vereinbarten Dienstleistungen verarbeiten und die Integrität und Vertraulichkeit der ihnen anvertrauten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den Anforderungen der DSGVO schützen.

Zu den in dieser Mitteilung genannten Zwecken können wir Ihre personenbezogenen Daten auch unseren IT-Dienstleistern, Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten, Beratern, Strafverfolgungsbehörden, Gerichten und anderen Behörden, wie Steuer- und Sozialversicherungsbehörden, offenlegen. Einige dieser Empfänger sind selbst dafür verantwortlich, die Zwecke und Mittel der Verarbeitung zu bestimmen und die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf ihrer Seite zu überprüfen. Soweit erforderlich, werden wir sicherstellen, dass geeignete vertragliche Maßnahmen getroffen werden, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Einige der Dritten, die wir mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beauftragen, befinden sich außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums. Wir werden sicherstellen, dass diese Übertragungen entweder:

- In Länder, die unter einen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission fallen und von denen angenommen wird, dass sie ein angemessenes Schutzniveau bieten, darunter die Schweiz, Uruguay, Argentinien, Japan, Israel, die Isle of Man, Neuseeland, Guernsey, Kanada, Andorra, die Färöer Inseln und Jersey; oder
- Für sie gilt eine der folgenden Schutzmaßnahmen: Von der EU-Kommission genehmigte Standardvertragsklauseln, GDPR-konforme Datenverarbeitungsklauseln, wenn der US-Anbieter im Rahmen des EU-US-Datenschutzschilds zertifiziert ist, oder von einer EU-Datenschutzbehörde genehmigte verbindliche Unternehmensregeln. Sie können eine Kopie dieser Datenschutzgarantien erhalten, indem Sie uns unter den in Abschnitt 3 angegebenen Kontaktdaten kontaktieren.

9. Aufbewahrung von personenbezogenen Daten

Das Unternehmen wird Ihre personenbezogenen Daten nur so lange aufbewahren und verarbeiten, wie es für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, oder für gesetzliche Verpflichtungen erforderlich ist. Solche rechtlichen Verpflichtungen können sich insbesondere aus dem Steuer- und Handelsrecht ergeben. Wenn Ihre Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sind, werden sie gelöscht; es sei denn, sie werden zur Sicherung, Geltendmachung oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen benötigt. In diesem Fall bewahren wir die Daten entsprechend den regelmäßigen Verjährungsfristen auf. Während dieser Zeit werden diese Daten gesperrt und stehen für eine anderweitige Verwendung nicht mehr zur Verfügung.

In der Regel werden die Bewerbungsdaten spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

10. Gesetzliche/vertragliche Anforderungen

Es steht Ihnen frei, uns Ihre personenbezogenen Daten nicht oder nur unvollständig zur Verfügung zu stellen. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir in bestimmten Fällen nicht in der Lage sind, Ihr Bewerbungsverfahren fortzusetzen, da Ihre personenbezogenen Daten für Verwaltungszwecke und/oder zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften erforderlich sein können.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für automatisierte Entscheidungsfindung und/oder Profiling verwendet.